



Ausbau Eisenbahnachse München-Verona
BRENNER BASISTUNNEL

Potenziamento asse ferroviario Monaco-Verona
GALLERIA DI BASE DEL BRENNERO

TEIL H2.2

LEISTUNGSVERZEICHNIS

AP245 KURZBOHRUNGEN BAUREIFMACHUNG DEPONIEREN HAUPTBAUPHASE

SEZIONE H2.2

ELENCO PRESTAZIONI/PREZZI

AP245 SONDAGGI CORTI DEPOSITI FASE DEI LAVORI PRINCIPALE



Mit Beteiligung der Europäischen Union aus dem Haushalt
der Transeuropäischen Verkehrsnetze finanziertes Vorhaben

*Opera finanziata con la partecipazione dell'Unione Europea
attraverso il bilancio delle reti di trasporto transeuropee*

GALLERIA DI BASE DEL BRENNERO - BRENNER BASISTUNNEL BBT SE

Piazza Stazione 1 • I-39100 Bolzano
Tel.: +39 0471 0622-10 • Fax: +39 0471 0622-11
Part. IVA IT02431150214 • Registro delle Imprese Bolzano 02431150214
Cap. sociale / Ges.-Kap. € 10.240.000 v.e. / i.v

Amraser Str. 8 • A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 4030 • Fax: +43 512 4030-110
UID Nr.: ATU 61270868 • FN 367729d • Landesgericht Innsbruck • DVR Nr.: 1034707
E-mail: bbt@bbt-se.com • www.bbt-se.com

AUSSCHREIBUNGS - LEISTUNGSVERZEICHNIS
CAPITOLATO D'APPALTO - ELENCO PREZZI

AP Bezeichnung *Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien Hauptbauphase*
AP Descizione *Sondaggi corti depositi fase dei lavori principale*

LV-Code
Codice LV AP 245

Datum Preisbasis
Base prezzo gemäß Teil A
conformemente alla sezione A

Abgabeort
Luogo di consegna 6020 Innsbruck, Amraser Strasse 8

Angebotsöffnung
Apertura delle offerte gemäß Teil A
conformemente alla sezione A

Auftraggeber
Committente **BBT SE**
6020 Innsbruck, Amraser Strasse 8
<mailto:office@bbt-se.com> Tel.: +43 (512) 4030 www.bbt-se.com

Vergebende Stelle
Stazione appaltante **BBT SE**
6020 Innsbruck, Amraser Strasse 8
<mailto:office@bbt-se.com> Tel.: +43 (512) 4030 www.bbt-se.com

LV-Ersteller
Redattrice elenco prezzi **BBT SE**
6020 Innsbruck, Amraser Strasse 8
<mailto:office@bbt-se.com> Tel.: +43 (512) 4030 www.bbt-se.com

geprüfte Summen
Importi controllati

Summe LV			
Totale EP	..... EUR	.....	EUR
Aufschlag/Nachlass			
Maggiorazione/Ribasso	..... EUR	.....	EUR
Gesamtpreis			
Importo totale	..... EUR	.....	EUR
zuzüglich ... % Ust			
più il % di IVA	..... EUR	.....	EUR
Angebotspreis			
Prezzo dell'offerta	..... EUR	.....	EUR

Ort und Datum
Luogo e data

Rechtsgültige Unterfertigung
Firma giuridicamente valida

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
					LB-FSV-VI-002	Preisangaben in EUR

Ständige Vorbemerkung der LB

Ständige Vorbemerkungen

1. Allgemeines

1.1 Hinweis zur Systematik

Werden in den LB-Positionen Platzhalter (x) verwendet, sind im Positionsstichwort an den entsprechenden Stellen jeweils die konkreten Bezeichnungen eingesetzt.

1.2 Geschlechtsbezogene Aussagen

Geschlechtsbezogene Aussagen sind aufgrund der Gleichstellung für beiderlei Geschlecht aufzufassen bzw. auszulegen.

1.3 Geltungsbereich

Die "Ständigen Vorbemerkungen LB" gelten für alle Leistungsgruppen. Ständige Vorbemerkungen zu einzelnen Leistungs- oder Unterleistungsgruppen gelten nur für die jeweilige Leistungs- oder Unterleistungsgruppe, sofern nichts Gegenteiliges bestimmt wird.

1.4 Richtlinien

Es gelten die Bestimmungen der technischen Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS) sowie die technischen Richtlinien und Vorschriften für das Eisenbahnwesen (RVE).

1.5 Qualitätsnachweise

Prüfungen, die gemäß den technischen Vertragsbedingungen einer akkreditierten Prüfstelle vorbehalten sind, dürfen nur durch eine vom Auftragnehmer bzw. von seinen Subunternehmern unabhängigen Prüfstelle vorgenommen werden.

1.6 Verwertung von Abfall und anthropogene Belastung

1.6.1 Verwertung von Abfall

Sofern die Verwertung von getrennten Materialien nicht auf der Baustelle oder nach Weisung des Auftraggebers außerhalb des Baustellenbereiches erfolgt, hat der Auftragnehmer für deren Verwertung im Sinne des österreichischen Abfallrechtes zu sorgen. Wenn die Schwellenwerte der Baurestmassentrennverordnung überschritten werden, sind für jede Stoffgruppe dem Auftraggeber Nachweise über deren Verwendung (Verbleib) zu übergeben.

1.6.2 Recycling-Baustoffe

Bei der Durchführung können die für die jeweiligen Leistungen geeigneten Recycling-Baustoffe verwendet werden. Für diese müssen die erforderlichen Qualitätsnachweise erbracht werden und müssen den Anforderungen der Richtlinie für Recycling-Baustoffe des Österreichischen Güteschutzverbandes entsprechen.

1.6.3 Verwertung von Böden

Bei der Verwertung oder Wiederverwendung von Böden ist nach dem Merkblatt "Wiederverwendung/Verwertung von Bodenaushubmaterial", herausgegeben vom Österreichischen Baustoff-Recycling Verband, 1040 Wien, Karlsgasse 5, www.br.v.at, vorzugehen.

1.6.4 Verwertung sonstiger Materialien

Bei der Verwertung oder Wiederverwendung sonstiger, nicht unter 1.6.2 oder 1.6.3. angeführter Materialien ist nach dem Bundesabfallwirtschaftsplan 2006 (BAWP 2006), herausgegeben vom BMLFUW, Abteilung VI/3, www.bundesabfallwirtschaftsplan.at, vorzugehen.

1.6.5 Anthropogene Belastung

Der Baubetrieb ist derart zu gestalten, dass die Schadstoffgesamtgehalte und Eluate der Deponieklasse (Deponieverordnung, BGBl II 39/2008, in der jeweils gültigen Fassung) des Aushub- und Abbruchmaterials nicht nachteilig verändert werden. Weiters hat der Auftragnehmer Sorge zu tragen, dass der Aushub durch den Baubetrieb mit nicht mehr als 5 Volumsprozents mit mineralischen Baurestmassen verunreinigt wird. Allfällige Kosten aus derartigen Veränderungen gehen, wie z.B. Altlastensanierungsgesetz, Altlastenbeiträge, zulasten des Auftragnehmers.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002					Preisangaben in EUR	

Gemäß Abfallwirtschaftsgesetz unterliegt der Auftragnehmer der Verpflichtung, der Wiederverwendung verwertbarer Materialien Vorrang einzuräumen. Instrumentarien dieser Aufgabe sind die Baurestmassentrennverordnung, die Deponieverordnung und das Wasserrechtsgesetz. Für den Fall, dass der Auftraggeber bzw. -nehmer die anfallenden Materialien nicht selbst wiederverwertet, steht z.B. die "Recycling-Börse Bau" (<http://recycling.or.at>) zur Verfügung.

1.6.6 Nachweise der rechtskonformen Behandlung/Sammlung

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber vor dem Wegschaffen für das Sammeln oder Behandeln den Nachweis der Innehabung einer Berechtigung gemäß Paragraph 24 AWG für nicht gefährliche Abfälle, und gemäß Paragraph 25 AWG für gefährliche Abfälle zu erbringen. Der Auftragnehmer hat einen Nachweis für die rechtskonforme Behandlung oder Sammlung vorzulegen. Für den Fall der Behandlung vor Ort mittels Behandlungsanlagen sind zusätzlich die Genehmigungen nach Paragraph 52 AWG vorzulegen.

1.7 Gesteinskörnungen

Unter Gesteinskörnung werden Materialien verstanden, die durch Aufbereitung natürlicher, industriell hergestellter oder recycelter Materialien gewonnen werden.

1.8 Gültigkeit bei Widersprüchen

Bei Widersprüchen im Leistungsverzeichnis (LV) gilt in nachstehender Reihenfolge:

1. Positionstext der LV-Position
2. Vorbemerkungen der zugehörigen Unterleistungsgruppe inkl. Regelblätter
3. Vorbemerkungen der zugehörigen Leistungsgruppe inkl. Regelblätter
4. Vorbemerkungen der standardisierten Leistungsbeschreibung für Verkehrsinfrastruktur (LB-VI)

1.9 Regelblätter, Regelpläne, Regelzeichnungen

Die in der LB angeführten Regelblätter, Regelpläne und Regelzeichnungen sind auf der Homepage der FSV "www.fsv.at/Leistungsbeschreibungen" zu finden.

2. Begriffsbestimmungen**2.1 Abnahme**

Der in dieser Leistungsbeschreibung, in den Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS) und das Eisenbahnwesen (RVE) bzw. den ÖNORMEN verwendete Begriff Abnahme ist als Sammelbegriff für einen in der Regel abschließenden Prüfungsvorgang eines Bauteiles bzw. eines Bauwerkes zu verstehen und nicht als Übernahme im rechtlichen Sinn. Die Abnahme löst daher weder den Beginn einer Gewährleistungsfrist noch einen Risikoübergang aus.

2.2 Baustelle

Baustellen sind die vom Auftraggeber (AG) zur Erfüllung der geschuldeten Leistung beigestellten und in den Ausschreibungsunterlagen definierte Flächen und Räume.

2.3 Baustellenbereich

Baustellenbereich ist die Baustelle und zusätzlich von AG beigestellte, in den Ausschreibungsunterlagen definierte Flächen und Räume.

Beispiele sind zusätzlich zur Baustelle vom AG zur Verfügung gestellte Arbeitsplätze oder Lagerungsmöglichkeiten.

2.4 Beistellen

Das "Beistellen" im Sinne der Leistungsbeschreibung beinhaltet den Antransport zur Verwendungsstelle, das Bereithalten und den Abtransport der Geräte, Fahrzeuge, Anlagen, Gerüstungen, Werkzeuge, Baumaterialien und Hilfsmaterialien u.dgl., einschließlich aller Ladearbeiten.

2.5 Beistellungen Auftraggeber

Vom Auftraggeber beigestellt beinhaltet die Übernahme der vom Auftraggeber frei Bau beigestellten Materialien durch den Auftragnehmer, samt allenfalls erforderlicher Ladearbeiten

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002						Preisangaben in EUR

und den Transport zur Verwendungs- bzw. Lagerungsstelle.

2.6 Bereithalten

Das "Bereithalten" beinhaltet Zur-Verfügung-Halten, Warten und erforderlichenfalls Reparieren der Geräte, Fahrzeuge, Anlagen, Werkzeuge, Bauhilfsstoffe u.dgl., deren Verzinsung und Wertminderung (Abschreibung), Versicherungen und Steuern sowie Schlussinstandsetzung und Generalüberholung. Bei Geräten, Fahrzeugen, Gerüstungen etc. beinhaltet das Bereithalten die Gesamtgerätekosten gemäß österreichischer Baugeräteliste mit Ausnahme der Bedienung.

2.7 Gesonderte Positionen

Wenn der Begriff "sofern keine gesonderten Positionen vorhanden sind" angeführt wird, so sind unter gesonderten Positionen Leistungspositionen und nicht Regiepositionen zu verstehen.

2.8 Herstellen

Das Herstellen umfasst alle Arbeiten und Aufwendungen, die zur vollständigen Erbringung der geforderten Leistung notwendig sind. Soweit hierfür Materialien erforderlich sind, ist die Lieferung dieser Materialien inbegriffen, sofern diese nicht vom Auftraggeber beigestellt werden oder nach gesonderten Positionen zu liefern sind.

2.9 Laden

Als Laden gilt die Ladetätigkeit auf ein Transportgerät. Das Laden beinhaltet nicht die Beistellung des Transportgerätes durch den Auftragnehmer während der Ladetätigkeit.

2.10 Lagerungsstelle

Als Lagerungsstelle wird jener Ort bezeichnet, an dem das betreffende Material bis zum Transport an die Verwendungsstelle zwischengelagert wird.

2.11 Liefern

Das Liefern beinhaltet den Erwerb, den Antransport zur Verwendungsstelle oder zur angegebenen Lagerungsstelle und das Abladen von Materialien, Werkstücken u.dgl., die dazu bestimmt sind, in das Eigentum des Auftraggebers überzugehen.

2.12 Seitlich lagern

Das seitliche Lagern im Sinne der Leistungsbeschreibung beinhaltet den Transport der zur Wiederverwendung bestimmten Materialien von der jeweiligen Abtrags- bzw. Aufbruchstelle bis zur nächstgelegenen, im Einvernehmen mit dem Auftraggeber festgelegten Lagerungsstelle bis zu einer Entfernung von 50 m und ohne Hinzuziehung eines gesonderten Transportgerätes.

2.13 Verführen im Baustellenbereich

Das "Verführen im Baustellenbereich" beinhaltet die für die jeweiligen Positionen erforderlichen Transportleistungen im Baustellenbereich. Material, das im Baustellenbereich gewonnen und wieder abgeladen wird, gilt als im Baustellenbereich verführt, auch wenn der Transportweg streckenweise außerhalb des Baustellenbereiches verläuft. Das Verführen im Baustellenbereich beinhaltet auch die Stehzeiten des Transportgerätes während des Ladens sowie das Abladen. Das Laden wird gesondert vergütet.

2.14 Verwendungsstelle

Als Verwendungsstelle wird jener Ort bezeichnet, an dem das betreffende Material eingebaut bzw. verarbeitet wird.

2.15 Wegschaffen

Das "Wegschaffen" umfasst das zweckdienliche Verwerten, unabhängig davon, ob innerhalb oder außerhalb des Baustellenbereiches und erforderlichenfalls auch das Entsorgen von Materialien auf vom Auftragnehmer beigestellten Deponien bzw. das Behandeln in dazu genehmigten Abfallbehandlungsanlagen einschließlich des Transportes, des Abladens, jedoch nicht das Laden. Das Wegschaffen beinhaltet auch die Stehzeiten des Transportgerätes während des Ladens. Sofern nicht anders festgelegt, findet mit dem Wegschaffen ein Eigentumsübergang des Materials in das Eigentum des Auftragnehmers (AN) statt.

3. Preisbildung und Abrechnung

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
					LB-FSV-VI-002	Preisangaben in EUR

3.1 Allgemeines

3.1.1 Wenn in den Ausschreibungsunterlagen Arbeiten im Winter nicht ausgeschlossen sind und im LV keine diesbezüglichen Positionen vorgesehen wurden, sind die allfälligen Mehraufwendungen mit den Einheitspreisen der sachlich entsprechenden LV-Positionen abgegolten.

3.1.2 Wird im Text einer Aufzahlungsposition die Bezugspositionsnummer verkürzt angeführt, gilt diese Aufzahlung für alle Positionen, deren Positionsnummern in den angeführten Stellen übereinstimmen.

3.1.3 Pauschalpositionen werden in Teilbeträgen entsprechend dem Ausmaß der hierfür erbrachten Leistungen vergütet. Positionen, die in Monaten ausgeschrieben sind, werden mit 30 Kalendertagen je Monat abgerechnet. Positionen die in Wochen ausgeschrieben sind, werden mit sieben Kalendertagen je Woche abgerechnet.

3.1.4 Einrichten und Räumen der Baustelle

Die Kosten für das Einrichten und Räumen der Baustelle (einmalige Kosten) sowie die zeitgebundenen Kosten der Baustelle sind in den entsprechenden Positionen des LV anzubieten. Sind hierfür keine Positionen im LV vorgesehen, so sind die diesbezüglichen Kosten mit den ausgeschrieben Leistungspositionen abgegolten.

3.2 Nebenleistungen

Mit den Einheits- und Pauschalpreisen sind die Aufwendungen und Kosten insbesondere der Nebenleistungen der ÖNORM B 2110, der sonstigen vertraglich vereinbarten Nebenleistungen und der nachfolgenden angeführten Nebenleistungen abgegolten:

3.2.1 Einhalten der Vorschriften und Anordnungen der zuständigen Stellen bei Arbeiten im Bereich von Verkehrsanlagen, soweit sie zum Zeitpunkt des Angebotes bekannt waren.

3.2.2 Herstellen und Liefern von Baustelleneinrichtungs-, Bauablaufs-, Spreng-, Abbau- und Baugrubensicherungsplänen u. dgl. je nach Erfordernis.

3.2.3 Die Maßnahmen für die Instandhaltung des jeweiligen Planums, einschließlich dessen Entwässerung auch während der Wintereinstellung und Stillliegezeiten, die vom Auftragnehmer zu vertreten sind.

3.2.4 Reinigen der Zu- und Abfahrtswege, Staubfreihaltung, Maßnahmen zur Vermeidung von Verschmutzung der vom Baustellenverkehr benutzten öffentlichen und privaten Straßen.

4. Angeführte Normen und Richtlinien

ÖNORM B 2110 "Allgemeine Vertragsbestimmungen für Bauleistungen - Werkvertragsnorm"

26**Untergrunderkundungen****Ständige Vorbemerkungen****1. Allgemeines**

Ziel von Untergrunderkundungen ist das Schaffen von Ergebnisunterlagen mittels geeigneter Methoden sowie die Darstellung der Ergebnisse in Form von Plänen, Bohrprofilen, technischen Berichten u.dgl.

2. Aufbau der Leistungsgruppe

Die erforderlichen Leistungspositionen für Untergrunderkundungen sind in gegenständlicher LG enthalten, für Regiearbeiten gilt die LG 98 (Regiearbeiten).

3. Umwelt- und Grundwasserschutz

Über gesetzliche Bestimmungen hinaus gehende Vorschriften sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen und mit den entsprechenden LV-Positionen abgegolten.

4. Kalkulationsgrundlagen

Die Kalkulation hat auf Basis der Beschreibung und/oder der Pläne zu erfolgen welche die Stationierung der Aufschlusspunkte darstellen.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002			Preisangaben in EUR

5. Aufstellungen

Kleinräumige, der jeweiligen Umgebung angepasste Verschiebungen der Aufschlüsse sind nach Genehmigung des Auftraggebers zulässig.

Die Herstellung allfällig notwendiger Zufahrten sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

6. Dokumentation

Die Dokumentation hat gemäß ÖNORM B 4401-3, ÖNORM B 4401-4 und ÖNORM B 4419 zu erfolgen.

7. Freilassungserklärung

Nach Beendigung der Arbeiten ist durch den Auftragnehmer von jedem involvierten Grundeigentümer eine Freilassungserklärung zu erwirken und dem Auftraggeber vorzulegen.

8. Verrechnung bei Tiefenstufen

Sind Leistungen nach Tiefenstufen gestaffelt, so gilt der Einheitspreis für die jeweilige, jedoch nicht für die darüberliegenden Tiefenstufen.

9. Technische Vertragsbedingungen

Für diese Leistungsgruppe sind keine technischen Vertragsbedingungen vorgesehen.

10. In dieser LG angeführte Richtlinien und Normen

ÖNORM B 2205 Erdarbeiten Werkvertragsnorm;

ÖNORM B 2601 Wassererschließung - Brunnen, Planung, Bau und Betrieb;

ÖNORM B 4401-3 Erkundung durch Schürfe und Bohrungen sowie Entnahme von Proben - Protokollierung;

ÖNORM B 4401-4 Erkundung durch Schürfe und Bohrungen sowie Entnahme von Proben - Zeichnerische Darstellung der Ergebnisse;

ÖNORM B 4419 Geotechnik - Besondere Rammsondiervverfahren;

ÖNORM EN ISO 22475-1 Geotechnische Erkundung und Untersuchung -

Probenentnahmeverfahren und Grundwassermessungen Teil 1: Technische Grundlagen der Ausführung;

ÖNORM EN ISO 22476-2 Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Felduntersuchungen - Teil 2: Rammsondierungen

ÖNORMEN B 2279 Spezialtiefbauarbeiten - Aufschluss-, Brunnen- und Grundbauarbeiten - Werkvertragsnorm;

Empfehlung Nr. 8-9: Dilatometer- und Wasserdrukversuch in Fels (Sonderdruck aus BAUTECHNIK 4/1984) der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. (www.dggg.de).

26.01 Einr.u.zeitgebund. Kosten f. Untergrunderkundung

Ständige Vorbemerkungen

Baustelleneinrichtung und zeitgebundene Kosten für Untergrunderkundung.

26.01 03

Stillliegezeit für eine Geräteeinheit, samt Zubehör, Versuchseinrichtungen, etc. einschließlich Bedienpersonal für jene Stillliegezeiten, die der Auftraggeber zu vertreten hat, bei einer ununterbrochenen Stillliagedauer bis zu zwei Arbeitstagen.

Arbeitsunterbrechungen, deren Dauer aus den Ausschreibungsunterlagen ersichtlich sind und/oder die sich aus der Art des Arbeitseinsatzes (z.B. Bahnbetrieb, vom Auftraggeber angeordnete Versuchsdurchführungen) ergeben, gelten nicht als Stillliegezeiten im Sinn dieser Position.

Stillliegezeiten unter einer Stunde werden nicht vergütet (Dauert die Stillliegezeit länger als eine Stunde, so wird die eine Stunde überschreitende Zeit vergütet).

Verrechnet wird:

- die Stillliegezeit, unter Berücksichtigung der Einstunden-Grenze, höchstens aber zehn Stunden je Arbeitstag.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.01 03B Stillliegezeit Gerät u. Bed. Rotationskernb

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Stillliegezeit einer allfälligen Polymer- und/oder Bentonitspülanlage.

..... 16,00 h

26.01 04 Stillliegezeit für eine Geräteeinheit samt Zubehör, Versuchseinrichtungen, u.dgl. ohne Bedienpersonal für jene Stillliegezeiten, die der Auftraggeber zu vertreten hat, bei einer ununterbrochenen Stillliedauer über zwei Arbeitstagen.

Arbeitsunterbrechungen, deren Dauer aus den Ausschreibungsunterlagen ersichtlich sind und/oder die sich aus der Art des Arbeitseinsatzes (z.B. Bahnbetrieb, vom Auftraggeber angeordnete Versuchsdurchführungen) ergeben, gelten nicht als Stillliegezeiten im Sinn dieser Position.

Die Leistung beinhaltet auch:

- die allfällige Personaldisposition zu anderen Arbeitseinsätzen.

Verrechnet wird:

- in Arbeitstagen.

26.01 04B Stillliegezeiten Gerät Rotationskernbohrung

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Stillliegezeit einer allfälligen Polymer- und/oder Bentonitspülanlage.

..... 2,00 d

26.01 05 **Z** An- und Abtransport sowie betriebsbereites Aufstellen der Geräte, Werkzeuge und sonstiger Betriebsmittel (einschließlich Bohrgeräte), die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen notwendig sind.

Baustelleneinrichtung Bohrstellen einschließlich:

" Einrichtung und Erhaltung der Bohr- und Lagerungsflächen sowie der Zufahrtswege und -strassen (Erd-, Reinigungs-, Absicherungsarbeiten, etc.)

" Entfernung von Kriegsrelikten

" Antransport, Aufbau und Inbetriebnahme aller nötigen Geräte

(Anmerkung: die Kosten für Vorhalten, Instandhalten und Betreiben der Geräte und Anlagen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. sind nicht in diese Pauschale, sondern in die Einheitspreise der Bohrungen einzurechnen)

" Räumung der Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen u. dgl.

" Herstellung des ursprünglichen Zustands von benutzten Flächen und Wegen

" Beseitigung von Verunreinigungen aller Art (Abfälle etc.)

" Erhebungen und Entschädigungen für das Betreten fremder Grundstücke, für die Benutzung von Zufahrten, Arbeits- und Lagerplätzen, Beschädigungen an Zäunen und Flurschäden sind einzurechnen.

" Umweltbelastungsmindernde Maßnahmen (z.B. Einhausen der Bohrstelle für Lärmschutz und zur Staubreduktion) und/oder Schutzmaßnahmen vor Naturgefahren

" Herstellen von Suchschlitzen am Bohransatzpunkt durch händische Aufgrabung

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002			Preisangaben in EUR

"Lagen- und Höhenmessung der Bohrstelle und der eventuellen Grenzfixpunkte der Katasterparzellen, die beschädigt werden könnten und gegebenenfalls deren Wiederaufbau. Auswertung der Daten und graphische Darstellung im Maßstab 1:1000. Lieferung der Daten auf Papier und auf digitalem Datenträger gemäß den Anweisungen der ÖBA.

Vergütung:

50 % der Pauschale je "Baustelleneinrichtung Bohrstellen" werden vergütet, wenn das Bohrgerät den Bohrbetrieb aufgenommen hat. Weitere 30% werden vergütet, wenn 50% der geplanten Endteufe der Bohrung erreicht wurden. 20% werden nach Räumung der Bohrstelle vergütet.

Mit dieser Position werden auch die Leistungen zum Nachweis des Nichtvorhandenseins von Kriegsrelikten auf den Vertikalen der Bohrung unter Verwendung eines Metalldetektors bis zu einer Tiefe von 5 m unter der Geländeoberfläche vergütet.

Baustellenzufahrten (Wegbau zu den Bohrstellen) herstellen, auf Baudauer bereithalten. Die Zufahrten sind so anzulegen und auszustatten, dass die ausschreibungsgemäße Herstellung des Bauwerkes möglich ist.

Die Leistung beinhaltet auch:

- allfällig erforderliche Sicherungsmaßnahmen
- allfällige Entwässerungsmaßnahmen,
- sonstige Freimachungen (Versetzen von Zäunen, Verlegen von Leitungen u.dgl.),
- Wiederherstellen des ursprünglichen Zustandes.

Die Rodung für die Zufahrten und Bohraufstandsflächen wird vom AG durchgeführt.

Auf- und Abbau sowie allfälliges Umstellen der Rotationskernbohranlage von einer Bohrstelle zur nächsten samt aller erforderlichen Einrichtungen, Geräte, Verrohrungen, Werkzeuge, Mulden und Materialien.

Die jeweiligen Aufstellpositionen gelten für alle Bohrlochdurchmesser.

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Absicherung des Arbeitsbereiches durch entsprechende Maßnahmen (Mobilzaun mit 2 m Höhe, Verkehrszeichen u.dgl.),
- die gesicherte Lagerung des Aushubmaterials,
- die Abgeltung und/oder Beseitigung von Flurschäden

26.01 05A Z Baustelleneinrichtung St-B-32/16 W

..... 1 PA

26.01 05B Z Baustelleneinrichtung St-B-33/16

..... 1 PA

26.01 05C Z Baustelleneinrichtung St-B-34/16

..... 1 PA

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.01 05D Z Baustelleneinrichtung St-B-34B/16

..... 1 PA

26.01 05E Z Baustelleneinrichtung St-B-35/16

..... 1 PA

26.01 05F Z Baustelleneinrichtung St-B-36/16

..... 1 PA

26.01 05G Z Baustelleneinrichtung St-B-37/16

..... 1 PA

26.01 05H Z Baustelleneinrichtung St-B-38/16

..... 1 PA

26.01 05I Z Baustelleneinrichtung St-B-39/16

..... 1 PA

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.01 05J Z Baustelleneinrichtung St-B-40/16

..... 1 PA

26.01 05K Z Baustelleneinrichtung St-B-41/xx**W**

..... 1 PA

26.01 05L Z Baustelleneinrichtung As-B-10/16

..... 1 PA

26.01 05M Z Baustelleneinrichtung As-B-11/16**W**

..... 1 PA

26.03 Bohrungen für Untergrunderkundungen

Ständige Vorbemerkungen

1. Allgemeines

Die Durchmesser der Verrohrungen sind vom Auftragnehmer so zu wählen, dass die vom Auftraggeber vorgegebene Endtiefe mit dem festgelegten Bohrenddurchmesser bzw. Kerndurchmesser erreicht werden und die vorgesehenen Versuche sowie der Bohrlochausbau durchgeführt werden können. Wesentliche Überschreitungen des Bohrdurchmessers bedürfen jeweils der Genehmigung durch den Auftraggeber. Sollte das geforderte Erkundungsziel nicht erreicht werden, so ist die Bohrung bis zur beanstandeten Tiefe durch den Auftragnehmer auf seine Kosten nochmals abzuteufen. Die Tiefenstufen beziehen sich auf die Geländeoberkante. Verluste von Werkzeugen und Geräten im Bohrloch und eventuelle Fangarbeiten gehen zulasten des Auftragnehmers. Sollte die Bergung verlorener Werkzeuge, Geräte bzw. Geräteteile im Bohrloch wirtschaftlich nicht sinnvoll sein oder keinen Erfolg bringen, können die Fangarbeiten im Einvernehmen mit dem Auftraggeber abgebrochen werden. Die Art und Lage der verbleibenden Teile ist schriftlich und planlich zu dokumentieren. Bis zu einer Tiefe von 2,0 m unter Gelände sind jedenfalls alle Teile zu entfernen. Ein Grundbruch ist tunlichst zu vermeiden. Das dafür erforderliche Liefern und Einbauen von Wasser und das Bohren mit Wasserauflast ist mit den Einheitspreisen abgegolten. Bei unerwartetem Antreffen von Artesern, Gasen u.dgl. sind ohne gesonderte Anordnung alle geeigneten Maßnahmen zu treffen, um einen möglichen Schaden zu minimieren. Der Auftraggeber ist in solchen Fällen umgehend zu verständigen. Die Vergütung für Erschwernisse erfolgt gesondert.

2. Dokumentation

Gewonnene Kerne sind fachgerecht in Kern/Fächerkisten samt Deckel aus neuwertigem Vollholz folienummantelt (transparente Folie Mindeststärke von 0,1 mm) zu lagern. Die maximale Außenbreite der Kern/Fächerkisten darf an keiner Stelle 40 cm überschreiten, die Innenlänge hat mind. 100 cm jedoch max. 105 cm zu betragen. Die Beschriftung hat an der Längs- und Stirnseite zu erfolgen. Entnahmetiefen, Schichtgrenze, Grundwässer, etc. sind auf den Kisten festzuhalten.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002						Preisangaben in EUR

Die Kern/Fächerkisten sind mit folgenden Merkmalen digital (im JPG-Format) zu fotografieren:

- die Fächer/Kernkisten sind teufengerecht mit 0,00 m beginnend als durchgehendes Profil mit entsprechender Beschriftung und aus einer zentrischen Position bei gleichem Abstand abzubilden,
- eine angemessene Raum-/Lichtaufteilung,
- eine gute Aufnahmequalität (Farbneutral, Auflösung mind. 6 Mio. Pixel effektiv) mit:
- Datum der Aufnahme,
- Baustellenbezeichnung,
- Aufschlussbezeichnung,
- Tiefenangaben,
- Farbkeil,
- Graukeil,
- Metermaßstab.

Die Fotodokumentation ist entsprechend aufbereitet und wenn nicht anders vereinbart dreifach als Farbausdruck (DIN A4) den Ergebnisdarstellungen anzuschließen. Alle Ergebnisdarstellungen sind auch in digitaler Form dem Auftraggeber zu liefern.

3. Leistungsabgrenzung

Die Leistung beinhaltet auch:

- das Liefern der Kern/Fächerkisten,
- ein allfällig erforderliches zweimaliges Auflegen der Kern/Fächerkisten an der Bohrstelle,
- den allfällig erforderlichen Transport der Fächerkisten in ein Lager des Auftragnehmers und/oder Auftraggebers,
- das allfällig erforderliche Laden und Wegschaffen der Kern/Fächerkisten samt Inhalt,
- die Dokumentation.

Gesondert vergütet wird:

- ein zusätzliches Auflegen der Kern/Fächerkisten ab dem dritten Mal in Regie.

4. Technische Vertragsbedingungen

Für diese Unterleistungsgruppe sind keine technischen Vertragsbedingungenvorgesehen.

26.03 05 Z Rotationskernbohrung Lockergestein (RKB, Lockergestein, Tiefenstufe)

Rotationskernbohrungen lotrecht mit laufender Kerngewinnung im Boden jeder Art außer Fels. Ein durchgehender Kerngewinn ist vorgeschrieben.

Der Bohrlochminstdurchmesser darf bei Lockermaterial 176 mm nicht unterschreiten. Der Bohrdurchmesser ist jedenfalls auch so zu wählen, dass bei Bohrungen bis 120m der Einbau eines 4" Pegels möglich ist. Der Mindestbohrkerndurchmesser darf 96 mm nicht unterschreiten.

Eine während des Bohrfortschrittes im nicht standfesten Gebirge erforderliche Verrohrung ist beizustellen, einzubauen, zu ziehen und in die Einheitspreise einzurechnen.

Kerngewinn:

Es werden nur jene Längen der Rotationskernbohrungen anerkannt und bezahlt, bei denen das Kerngut so ausgebracht wird, dass es die natürliche Konsistenz der durchbohrten Schichten in weitgehend unverfälschtem Zustand wiedergibt und eine geologische Aussage ermöglicht. Die ÖBA stellt fest, ob die Kernqualität und das prozentuelle Verhältnis des Kerngewinns zur Gesamtbohrung angemessen ist.

Spülzusätze:

Zur Verbesserung der Bohrkernqualität kann die ÖBA die Verwendung von Spülzusätzen bei der

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

Bohrung in bindigen Böden anordnen.

Einzurechnende Leistungen:

In die Preise für Bohrleistungen sind insbesondere auch folgende direkte und indirekte Kosten einzukalkulieren:

" Erstellung der Tagesberichte und Bohrberichte

" Erstellung der technischen Daten der Bohrung und der Bohrprofile

" je Schicht durchzuführende Routinemessungen (z.B. Wasserstandsmessung, elektr. Leitfähigkeit, Temperatur, Gasführung, Radioaktivität und Radon)

" Messgeräte, Eichung und Auswertung der Daten

" Verwendung der Spülzusätze

" Bohrungen bis zu einer Neigung von 5 Grad von der Lotrechten

26.03 05A Z RKB, LG, 0-10m

..... 130,00 m

26.03 05B Z RKB, LG, 10-20m

..... 120,00 m

26.03 05C Z RKB, LG, 20-30m**W**

..... 100,00 m

26.03 05D Z RKB, LG, 30-40m

..... 60,00 m

26.03 05E Z RKB, LG, 40-50m

..... 50,00 m

26.03 05F Z RKB, LG, 50-60m

..... 50,00 m

26.03 05G Z RKB, LG, 60-70m

..... 15,00 m

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.03 05H Z RKB, LG, 70-80m

5,00 m

26.03 07 Z Rotationskernbohrung Festgestein (RKB, Festgestein, Tiefenstufe)

Rotationskernbohrungen lotrecht mit laufender Kerngewinnung im Fels. Ein durchgehender Kerngewinn ist vorgeschrieben.

Der Bohrlochmindestdurchmesser darf bei Fels 146 mm nicht unterschreiten. Der Bohrdurchmesser ist jedenfalls auch so zu wählen, dass bei Bohrungen bis 120m der Einbau eines 4" Pegels möglich ist. Der Mindestbohrkerndurchmesser darf 96 mm nicht unterschreiten.

Eine während des Bohrfortschrittes im nicht standfesten Gebirge erforderliche Verrohrung ist beizustellen, einzubauen, zu ziehen und in die Einheitspreise einzurechnen.

Kerngewinn:

Es werden nur jene Längen der Rotationskernbohrungen anerkannt und bezahlt, bei denen das Kerngut so ausgebracht wird, dass es die natürliche Konsistenz der durchbohrten Schichten in weitgehend unverfälschtem Zustand wiedergibt und eine geologische Aussage ermöglicht. Die ÖBA stellt fest, ob die Kernqualität und das prozentuelle Verhältnis des Kerngewinns zur Gesamtbohrung angemessen ist.

Spülzusätze:

Zur Verbesserung der Bohrkernqualität kann die ÖBA die Verwendung von Spülzusätzen anordnen.

Einzurechnende Leistungen:

In die Preise für Bohrleistungen sind insbesondere auch folgende direkte und indirekte Kosten einzukalkulieren:

" Erstellung der Tagesberichte und Bohrberichte

" Erstellung der technischen Daten der Bohrung und der Bohrprofile

" je Schicht durchzuführende Routinemessungen (z.B. Wasserstandsmessung, elektr. Leitfähigkeit, Temperatur, Gasführung, Radioaktivität und Radon)

" Messgeräte, Eichung und Auswertung der Daten

" Verwendung der Spülzusätze

" Bohrungen bis zu einer Neigung von 5 Grad von der Lotrechten

26.03 07A Z RKB, FG, 0-10m

5,00 m

26.03 07B Z RKB, FG, 10-20m

5,00 m

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung			Menge EH	W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis		Positionspreis
LB-FSV-VI-002					Preisangaben in EUR	
26.03 07C	Z	RKB, FG, 20-30m				
		.....	.....	.....	5,00 m	.....
26.03 07D	Z	RKB, FG, 30-40m				
		.....	.....	.....	20,00 m	.....
26.03 07E	Z	RKB, FG, 40-50m				
		.....	.....	.....	15,00 m	.....
26.03 07F	Z	RKB, FG, 50-60m				
		.....	.....	.....	5,00 m	.....
26.03 07G	Z	RKB, FG, 60-70m				
		.....	.....	.....	35,00 m	.....
26.03 07H	Z	RKB, FG, 70-80m				W
		.....	.....	.....	40,00 m	.....
26.03 07I	Z	RKB, FG, 80-90m				
		.....	.....	.....	20,00 m	.....
26.03 07J	Z	RKB, FG, 90-100m				
		.....	.....	.....	10,00 m	.....
26.03 07K	Z	RKB, FG, 100-110m				
		.....	.....	.....	10,00 m	.....
26.03 07L	Z	RKB, FG, 110-120m				W
		.....	.....	.....	10,00 m	.....

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002						Preisangaben in EUR

26.04 Verfüllen u. Ausbauen für Untergrunderkund.

Ständige Vorbemerkungen

1. Allgemeines

Die Verfüllung des Bohrloches/Schachtes oder Schurfes hat, sofern kein anderer Rückbau oder Ausbau festgelegt wird, fachgerecht mit dem erbohrten Aushubmaterial gemäß ÖNORM EN ISO 22475-1 zu erfolgen.

Der Leistungsentfall für das Verfüllen der Bohrung/Schachtung etc. mit Aushubmaterial ist bei der Preisbildung der folgenden Positionen zu berücksichtigen. Die Trennung der Grundwasserhorizonte ist zu gewährleisten.

2. Leistungsabgrenzung

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Lieferung und den fachgerechten Einbau der Einbaumaterialien in Schächte/Schürfe und Bohrungen,
- die Lieferung und der fachgerechte Einbau von Pegel- bzw. Brunnenrohren gemäß den ÖNORMEN B 2279 und B 2601 in die hergestellten Bohrungen,
- die Stillstandszeiten von Gerät und Mannschaft, welche beim Erhärten bzw. Quellen u.dgl. der Einbaumaterialien anfallen,
- das Laden und Wegschaffen des überschüssigen Aushubmaterials,
- sämtliche Kosten für die fachgerechte Entsorgung von anfallendem Aushubmaterial bis zu den Anforderungen der Baurestmassendeponie gemäß Deponieverordnung,
- die Kosten für die Trennung von anfallenden Materialien (gemäß Verordnung über die Trennung von bei Bautätigkeit anfallenden Materialien),
- den Einbau aller Ausbaustoffe in allen angegebenen Tiefenstufen,
- die Erstellung eines maßstäblichen Pegel- Brunnenausbauvorschlages - "Pegel-Brunnenausbau-SOLL-Skizze" (Tiefenmaßstab 1:100 Breitenmaßstab 1:25) mit den Rohrschüssen, Bodenschichten u.dgl.,
- die Erstellung einer maßstäblichen "Pegel-/Brunnenausbau-IST-Skizze" mit Rohrschüssen, Bodenschichten u.dgl.,
- das Reinspülen und Entsanden des Bohrloches vor dem Einbau des Pegel-/Brunnenrohres in das Bohrloch - Wassertausch im Bohrloch,
- die Abfuhr des Spülwassers,
- zugfeste und wasserdichte Rohrverbindungen,
- die Abstimmung der Einbaulängen zwischen den Sumpfrohr, Filterrohren, Vollwandrohren, Abschlussrohr,
- den zentrierten Einbau der Pegel/Brunnenrohre unter Verwendung von Abstandhaltern in ausreichender Anzahl,
- die dauerhafte Beschriftung des Pegels/Brunnens samt Herstellen einer Messmarkierung,
- die Reinigung des Pegelrohres und Straßenkastens nach durchgeführtem Einbau.

Verrechnet wird bei Schächten/Schürfen:

Das zu verfüllende Volumen. Eventuelle Einbauten, Fundamentvorsprünge/-rücksprünge bleiben, sofern sich der Schacht/Schurfquerschnitt am Ansatzpunkt nicht ändert, unberücksichtigt.

Verrechnet wird bei Bohrungen:

Das zu verfüllende Volumen. Die Errechnung der Verfüllmaterialien erfolgt entsprechend dem aus dem jeweiligen Bohrverfahren geforderten Enddurchmesser errechneten Volumen gemäß nachfolgender Tabelle:

Bohrlochdurchmesser / verrechenbare Volumina: (mm) M3/M1

101 0,008
 116 0,011
 146 0,017
 168 0,022
 196 0,030
 219 0,038
 250 0,049
 273 0,059

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
					LB-FSV-VI-002	Preisangaben in EUR

300 0,071
 324 0,082
 400 0,126
 600 0,283
 880 0,608
 1180 1,094

Einbauten (z.B. Pegelrohre etc.) im Bohrloch bis zu einem Einzelvolumen von 3 m³/m (entspricht einem 2-Zoll Rohr) bleiben unberücksichtigt. Einbauten größerer Abmessungen verringern das verrechenbare Volumen der Einbaumaterialien. Das abzuziehende Volumen wird aus nachfolgender Tabelle entnommen. Bei Sonderquerschnitten wird das verdrängte Volumen abgezogen.

Nennweite Pegel-/Brunnenrohre / abzuziehende Volumina: (mm) M³/M

80 0,005
 100 0,008
 125 0,012
 150 0,018
 300 0,071
 600 0,283

3. Technische Vertragsbedingungen

Für diese Unterleistungsgruppe sind keine technischen Vertragsbedingungen vorgesehen.

26.04 01 Liefern und Einbauen (Verfüllen) von Material.

26.04 01H Zement-Bentonit Bohrloch

Herstellen und fachgerechtes Einbauen einer Zement-Bentonit-Suspension im Verhältnis ca. 1:10. Das Bentonit ist den Herstellerangaben entsprechend aufzubereiten und zu verarbeiten.

..... 50,00 m

26.04 04 Z Pegelvollrohr 4 Zoll aus PVC

Vorbereitung und Einbau von Pegelvollrohren 4 Zoll aus PVC.

26.04 04C Z Peg. Vollr. 4 Zoll PVC 0-50 m

..... 100,00 m

26.04 04D Z Peg. Vollr. 4 Zoll PVC 50-100 m

..... 100,00 m

26.04 06 Z Pegelfilterrohr 4 Zoll aus PVC

Vorbereitung und Einbau von Pegelfilterrohren 4 Zoll aus PVC.

26.04 06C Z Peg. Filterrohr 4 Zoll PVC 0-50 m

..... 100,00 m

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.04 06D Z Peg. Filterrohr 4 Zoll PVC 50-100 m

..... 100,00 m

26.04 08A Z Kopfausbildung für GWM

Kopfausbildung für Grundwassermessstellen (GWM)

Lieferung und Einbau des Pegelabschlussrohres aus Stahl verzinkt mit Innendurchmesser 150 mm zu je 2m Länge und der dazupassenden Klappabschlußkappe (KAK), inkl. entsprechend dauerhafter Abdichtung der Bohrlöcher nach Angabe des AG; versperrbar inkl. 2 Schlüsseln.

Das Rohr ist mit Betonierpratzen zu versehen und in ein Betonfundament mit mindestens 50 x 50 cm und 80 cm Tiefe einzubetonieren. Die Verbindungen der Pegelabschlussrohre sind auf die jeweiligen Filter- und Vollrohre abzustimmen.

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Betonierpratzen,
- das Herstellen des Betonfundamentes.

..... 2 Stk

26.04 08B Z Aufpreis für Kopfausbildung GWM bei Arteser

Aufpreis für Kopfausbildung bei artesischen Druckverhältnissen

Die Kopfausbildung enthält eine für den Pegelrohrdurchmesser passenden Kugelhahn, einen Zapfhahn zur Probenahme, ein analoges, gefriersicheres Manometer (Anzeigebereich nach Erfordernis der herrschenden Druckverhältnisse), einen Anschluß für ein digitales Manometer sowie eine Klappabschlußkappe (KAK).

Vergütung:

Die Vergütung erfolgt pauschal pro Stück Kopfausbildung

..... 1 Stk

26.04 10A Z Unterflurausführung**W**

Unterflurausführung mit standfest fundierter Hydrantenstraßenkappe Durchmesser ca. 30cm. Eine gute Bedienbarkeit und eine Sickerpackung aus Kies sind vorzusehen. Die Klappabschlußkappe ist versperrbar inkl. 2 Schlüsseln auszuführen.

..... 8 Stk

26.04 10B Z Schacht**W**

Lieferung und Einbau eines wasserdichten Schachts

"DN 150 cm" mind. 2,00 m tief, exzentrische Einstiegsöffnung und Schachtabdeckung 80 cm, Schachtabdeckung aus PVC (D400), fix montierte Einstiegsleiter

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002						Preisangaben in EUR

Vergütung:

Die Vergütung erfolgt pauschal pro Stück Schacht.

..... 1 Stk

26.04 21 Auf- u. Abb. Einrichtung Inklinometer

Auf- und Abbau sowie Beistellen von Geräten, Werkzeugen und Messeinrichtungen für das Versetzen von Inklinometerrohren.

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Beistellung einer Injektionspumpe inkl. Drucküberwachung,
- das Liefern und Einbauen des erforderlichen Wassers.

Verrechnet wird:

- je Inklinometermessstelle.

..... 2 Stk

26.04 23

Liefern und Einbauen von quadratischen 4-zügigen oder 4-, 6- oder 8-zügigen runden Inklinometerrohren in einer Tiefe von x-x Metern.

Die Rohre haben den statischen und hydraulischen Erfordernissen zu entsprechen. Die Ausführung hat derart zu erfolgen, dass eine einwandfreie Befahrung mit der angegebenen Messsonde erfolgen kann. Die Verfüllung des Ringraumes hat hohlraumfrei mit einer Injektionsmischung bestehend aus Zement CEM II 32,5N, Na-Bentonit sowie Zusatzstoffen zu erfolgen. Die Herstellung des Injektionsgutes hat mittels Turbomischer zu erfolgen. Es ist ein stählerner Fußschuh zu liefern und einzubauen. Die Verbindungen sind durch Blindnieten zugfest zu gestalten und durch Klebebänder derart abzudichten, dass kein Injektionsgut in das Inklinometerrohr eindringen kann. Der Betrieb der Injektionspumpe hat mit Drucküberwachung zu erfolgen.

Die Leistung beinhaltet auch:

- das Reinigen des Bohrloches vor dem Einbau,
- die Hilfsmittel zum fachgerechten Einbau des Inklinometerrohres,
- die fachgerechte Zentrierung mittels Abstandhalter,
- das Liefern und Einbauen der Injektionsschläuche,
- das Beistellen und Einbauen des erforderlichen Wassers,
- die Verfüllmaterialien inklusive deren Einbau im Ringraum, eingebracht von unten nach oben (Kontraktorverfahren),
- die Befahrung mit der Blindsonde,
- die Nullmessung inkl. deren Dokumentation.

Gesondert vergütet wird:

- die Bohrung.

Verrechnet wird:

- je lfm Inklinometerrohr.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.04 23C **Inkl.rohr Kunstst. rund 0-50 m** **W**

Inklinometerrohre aus Kunststoff.

Geeignet für die Messsonde: **Typ Glötzl NMG oder vergleichbare Messsonde.**

Anzahl der Züge: **4.**

..... 150,00 m

26.04 23D **Inkl.rohr Kunstst. rund 50-100 m**

Inklinometerrohre aus Kunststoff.

Geeignet für die Messsonde: **Typ Glötzl NMG oder vergleichbare Messsonde.**

Anzahl der Züge: **4.**

..... 125,00 m

26.04 23G **Z Inkl.rohr Kunstst. rund 100-150 m**

Inklinometerrohre aus Kunststoff.

Geeignet für die Messsonde: **Typ Glötzl NMG oder vergleichbare Messsonde.**

Anzahl der Züge: **4.**

..... 20,00 m

26.04 25 **Inklinometer Überschubrohr**

Liefen und standsicheres Versetzen eines Überschubrohres über das Inklinometerrohr bestehend aus einem verzinkten Stahlrohr mit Länge 2,0 m, DN 150 mm samt Sicherheitsverschluss mit innenliegender Fünfkantschraube samt Schlüssel.

..... 2 Stk

26.04 42 **Installation Klarpumpen**

Installation aller erforderlichen Einrichtungen für das Klarpumpen des Pegels/Brunnens nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers.

Die Leistung beinhaltet auch:

- das Ein- und Ausbauen der Pumpe,
- die Steigleitung,
- das Liefern, Verlegen, Demontieren und Wegschaffen der Abflussleitung,
- die Dokumentation.

Verrechnet wird:

- je Installation am Pegel/Brunnen.

..... 10 Stk

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.04 43 Durchführung Klarpumpen

Fachgerechtes Klarpumpen nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers.

Die Leistung beinhaltet auch:

- die Betriebsmittel,
- das Laden und Wegschaffen des anfallenden verunreinigten Materials,
- die laufende Protokollierung.

Gesondert vergütet werden:

- allfällige Kanaleinleitungsgebühren.

Verrechnet wird:

- je Betriebsstunde.

..... 40,00 h

26.08 Diverse Arbeiten für Untergrunderkundungen

Ständige Vorbemerkungen

1. Technische Vertragsbedingungen

Für diese Unterleistungsgruppe sind keine technischen Vertragsbedingungen vorgesehen.

26.08 02 Z Einmessen der Grundwasser-/Inklinometer-messstelle

Einmessen nach Lage, GOK, ROK nach Abschluss der Bohrarbeiten (unausgebaute Bohrung) und des Ausbaus, gemäß Kapitel C.

..... 13 Stk

26.08 28 Z Transport der Bohrkerne W

Transport der Kernkisten in das Bohrkernlager des AG nach Franzensfeste (im Bahnhofsgelände unmittelbar südlich des Bahnhofgebäudes). Der Transport nach Franzensfeste erfolgt nach Abschluss der Bohrkernaufnahme und Beprobung durch den AG und dessen Beauftragten.

Mit dieser Position sind sämtliche anfallende Kosten für Geräte (z.B. geeigneter Stapler im Zwischenlager), Werkzeuge, Materialien (Europaletten, etc.), das Personal und die Manipulation für das Einräumen gem. Lagerungsplan (Stapler im Bohrkernlager Franzensfeste wird vom AG beigestellt, ohne Fahrer) abgegolten.

Das Auslegen, Fotografieren sowie der Transport ins Zwischenlager wird mit den bestehenden Leistungspositionen (26 03) abgegolten.

Vergütung:

Vergütet werden die Laufmeter gelagerten Bohrkerne.

..... 695,00 m

26.08 30 Z Monatspauschale für den Geologen W

Primäre Aufgabe des Geologen sind die Ansprache und detaillierte Aufnahme der Bohrkerne sowie die termingerechte Ausarbeitung der Bohrprofile. Die stratigraphische Ansprache wird von

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

der BBT SE zugeliefert.

Außerdem obliegt dem Geologen Organisation und Koordination der Versuche und etwaigen Probennahmen.

Der Geologe ist verantwortlich für die termingerechte und ordnungsgemäße Übergabe der Versuchsergebnisse sowie der gesamten Dokumentation.

Zudem hat der Geologe das aus den Bohrungen und Grundwassermessstellen gepumpte Wasser zu überwachen und zu prüfen.

Des Weiteren hat der Geologe der Bohrfirma bei geologischen Fragen eine beratende Funktion.

Der Geologe hat an den Baubesprechungen bzw. an gesondert angeordneten technischen Besprechungen teilzunehmen. Der Geologe muss telefonisch an Arbeitstagen in der Zeit von 8:00 bis 18:00 erreichbar sein.

Vergütung:

Vergütet wird der Zeitraum von Beginn der Bohrarbeiten bis zum vertragsgemäß vorgesehenen Termin für die Abgabe der Schlusssdokumentation. Witterungsbedingt kann es zu Unterbrechungen der Bohrarbeiten kommen. Diese Zeit wird nicht vergütet.

Einzelne Tage zu Beginn und am Ende des Leistungszeitraumes werden mit 1/30 der Monatspauschale (MO) vergütet.

..... 6,00 Mo

26.08 31 Z Schlussbericht W

Endbericht und Dokumentation der Bohrungen, der Bohrlochversuche und -untersuchungen gem. Anlagenverzeichnis der BBT SE. Für jede Bohrung ist ein gesonderter Bericht zu erstellen, wobei ein Bericht aus max. folgenden Berichtsteilen besteht (abhängig von den durchgeführten Bohrlochversuchen und -messungen):

01 Allgemeiner Bericht 02 Tägliche Messungen an der Bohrstelle 03 Bohrprofil 04 Bohrkernfotos 05 Bohrlochgeophysikalische Messungen 06 Vermessung der Pegel bzw. Aufschlussstelle

Zusammenstellung aller Messdaten und Aufnahmen je Bohrung in einheitlicher Form mit korrelativen Interpretationen und Auswertungen. 2-fache Ausfertigung farbig als Hardcopy (2x spiralgebunden) und in 2-facher digitaler Form (1x pdf-Format, 1x veränderbare Formate), zwei-sprachige Dokumentation auf Italienisch und Deutsch (gem. Vorlage der BBT SE zweispaltig, links Deutsch, rechts Italienisch) gemäß Ausführungen im Teil C, Pkt. 9.

Die Vergütung für die Dokumentation erfolgt pro Bohrung.

..... 13 Stk

26.09 Z Versuche im Bohrloch und Pegel

Ständige Vorbemerkungen

1. Allgemeines

Die Versuche sind im Zuge der Untergrunderkundungen durchzuführen.

2. Art der Versuche

2.1 Mechanische Versuche

- Rammsondierung-BRS-G: Bohrlochrammsondierung mit der Standardsonde entsprechend ÖNORM B 4419

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

2.2 Hydraulische Versuche

- Pumpversuch,
- Pegelpumpversuch,
- Eingieß- und Ausspiegelungsversuch,

Verhältnis Pegelrohrdurchmesser zu Förderleistung und Förderhöhe: Die Anforderungen an den Durchmesser der Rohre, in welche die Pumpen für Pegelpumpversuche einzubauen sind, sind durch folgende Förderleistungen und Förderhöhen gegeben:

DN(ID) Leistung Höhe

4" 2 l/sek. 40 m

Die Leistung beinhaltet auch:

- das Beobachten und Aufzeichnen des Grundwasserspiegels mit einer Genauigkeit von zumindest +/- 10 mm mittels Datenlogger,
- T, elektr. LF Messungen des gepumpten H₂O
- die Messung und Erfassung der Durchflussmenge mit einer Genauigkeit von 3% der Wassermenge.

2.3 Geophysikalische Versuche

- Messung der Gammastrahlung,
- 4-Arm-Kalibersonde,
- Wassertemperaturmessung,
- Leitfähigkeitsmessung,
- Sonic Log
- akustischer Struktur-Log.

3. Leistungsabgrenzung

Die Leistung beinhaltet auch:

- allfällige Behinderungen und Stillstände der Bohrarbeiten durch die Bohrlochversuche,
- das Einbauen und Ausbauen der Versuchs- und Messeinrichtung,
- die erforderliche Energieversorgung,
- die Führung eines Versuchsprotokolls,
- die elektronische Aufzeichnung und Dokumentation der Messdaten. Diese sind in digitaler und analoger Form spätestens 14 Tage nach Abschluss des jeweiligen Versuchs dem Auftraggeber zu übermitteln,
- die Messprotokolle.

26.09 01 Z Standard Penetration Test (SPT)

Standard-Penetration-Test

Versuch gemäß ÖNORM B 4419 in angeordneter Tiefe durchführen.

..... 20 Stk

26.09 02 Z Versickerungsversuch (VV)

Bereitstellen, Einrichten, Abbau und Transport der Geräte, Durchführung des Versuchs und Bewertung der Ergebnisse gemäß den Technischen Spezifikationen des Teils C, Pkt. 7.1.1 der Ausschreibungsunterlagen und Protokollierung des Versuchs.

26.09 02A Z VV konst. Bel.

..... 1 Stk

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.09 02B Z VV variable Bel.

..... 1 Stk

26.09 03 Z KPV

Kurzpumpversuch (KPV)

Einrichten, Durchführen und Auswerten gemäß technischen Vertragsbestimmungen Teil C, Pkt. 7.2.1.

..... 10 Stk

26.09 04 Z PPV

Pegelpumpversuch (PPV)

Einrichten einschließlich der Entsandung vor und nach dem Versuch, Durchführung und Auswertung lt. Technischen Vertragsbestimmungen, Teil C, Pkt. 7.2.2.

..... 10 Stk

26.10 Z BGM STANDARD

Standard-Geophysikalische Messungen (BGM) in offenen, unverrohrten, teilverrohrten bzw. ausgebauten Bohrungen.

26.10 01 Z BGM - Mobilisierung zur Durchführung**W**

An- und Abtransport aller für die Messdurchführung erforderlichen Ausrüstungen für einen komplexen Messeinsatz in den offenen, unverrohrten oder teilverrohrten Bohrungen, einschließlich aller Kosten für An- und Abfahrt des Messpersonals sowie Aufbau und Abbau an der Bohrstelle.

..... 6 Stk

26.10 02 Z BGM - Umstellen der Versuchseinrichtung**W**

Umstellen der gesamten Versuchseinrichtung von Bohrpunkt zu Bohrpunkt innerhalb eines Messeinsatzes, einschließlich aller Kosten für An- und Abfahrt des Messpersonals.

..... 12 Stk

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

26.10 03 Z Temperaturmessungen

Messung und Auswertung der Temperatur im Bohrloch.

Verrechnet wird:

- je lfm Messung.

..... 700,00 m

26.10 04 Z Messung der elektr. Leitfähigkeit

Messung und Auswertung der elektrischen Leitfähigkeit im Bohrloch.

Verrechnet wird:

- je lfm Messung.

..... 700,00 m

26.10 05 Z Messung der Gamma-Strahlung

Messung und Auswertung der natürlichen Gamma-Strahlung.

Verrechnet wird:

- je lfm Messung.

..... 700,00 m

26.10 06 Z Kalibermessung

Messung und Auswertung der richtungsorientierten 4-Arm-Kalibrierung des Bohrlochs.

Verrechnet wird:

- je lfm Messung.

..... 50,00 m

26.10 07 Z Akustische BL-Messung (Full Wave Sonic Log)

Messung und Auswertung des Akustischen Logs (Full Wave Sonic Log) des wassergefüllten Bohrlochs.

Verrechnet wird:

- je lfm Messung.

..... 200,00 m

26.10 08 Z MilieuparametermessungenMessung und Auswertung von pH-Wert, Redoxpotential und O₂-Gehalt und -sättigung im Bohrloch.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
			LB-FSV-VI-002 Preisangaben in EUR

Verrechnet wird:

- je lfm Messung.

.

..... 10,00 m

26.11 Z STRUKTURLOGS

beinhalten Logs mit akkustischem Scanner

26.11 01 Z Strukturlogs-Mobilisierung zur Durchführung**W**

An- und Abtransport aller für die Messdurchführung erforderlichen Ausrüstungen für einen komplexen Messeinsatz in den offenen, unverrohrten, teilverrohrten Bohrungen einschließlich aller Kosten für An- und Abfahrt des Messpersonals sowie Aufbau und Abbau an der Bohrstelle.

..... 2 Stk

26.11 02 Z Strukturlogs-Umstellung d. Versuchseinrichtung

Umstellung der gesamten Versuchseinrichtung von Bohrpunkt zu Bohrpunkt innerhalb eines Messeinsatzes, einschließlich aller Kosten für An- und Abfahrt des Messpersonals.

..... 1 Stk

26.11 03 Z ABF - Durchführung der Messungen

Messungen mit akustischem Bohrlochfernsehen (ABF) gemäß Teil C, Pkt. 8.3.1.

Aufnahme der Bohrlochwand im wassergefüllten Bohrloch.

Die Leistung beinhaltet auch:

- eine tabellarische Zusammenfassung aller Strukturdaten wie Teufe, Sprunghöhe, Richtung, Neigung, Richtungs- und Neigungskorrektur sowie Angaben zur Art der Trennfläche,
- eine grafische Darstellung der Trennflächen als Abwicklung über die Bohrlochwandung in Pol- und Kreisdiagrammen bzw. als Kluftrosen und Tabpole-Darstellungen mit Angaben und Darstellungen der Trennflächenhäufigkeit je Laufmeter,
- die Pseudokerndarstellung der Images inklusive Längsschnitt durch die Kernachse,
- die Pseudokerndarstellung der Spuren der Trennflächen inklusive Längsschnitten durch die Kernachse.

Verrechnet wird:

- je lfm gescanntes Bohrloch.

..... 100,00 m

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002			Preisangaben in EUR

26.12 Z Datensammlersysteme

An allen zu erstellenden Grundwassermessstellen und Tiefbrunnen sind Geräte zur automatischen Erfassung des Wasserstandes / Wasserdruckes, sowie der Wassertemperatur und elektrischen Leitfähigkeit in Form von Sonden (Datensammlersystemen) zu installieren.

Die Datensammlersysteme sind vom AN zu liefern und einzubauen. Die Auslesesoftware (Auslese- und Bediensoftware) und die erforderlichen Kabel zum Auslesen der Daten sind vom AN beizustellen.

Die Datensammlersysteme haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:

- Anpassung auf die Eigenschaften des zu überwachenden Wassers bzw. in der Messstelle.
- Anpassung an die Rahmenbedingungen des Projektgebietes, dahingehend im speziellen auf die Höhenlage der Messstellen, deren Exposition und der Gefahr durch Blitzschlag.
- Anpassung an die meteorologischen Gegebenheiten und der wahrscheinlichen großen Schneehöhen sowie
- der Zugänglichkeiten der Messstellen
- ausreichende Langzeitstabilität und Grundgenauigkeit, um u.a. die Wartungsintervalle groß zu halten
- Anpassung der Datensammlersysteme an die Messziele

Es dürfen keine Reaktionen zwischen Datensammlersystem und Wasser stattfinden.

Die Trinkwassertauglichkeit des eingebauten Systems muss garantiert werden.

Die eingebauten Datensammlersysteme werden mit den Grundwassermessstellen und Tiefbrunnen vom AG übernommen, unterliegen somit auch den Abnahmekriterien, diesbezüglich der Prüfung des ordnungsgemäßen Einbau und der Funktionstüchtigkeit.

26.12 01 Z Lieferung Datensammlersystem**W**

Lieferung von Datensammlersystemen

Das DS-System besteht aus:

- Multiparameter Messsonde mit definierten Einbautiefen bis 150m mit Drucksensor, Temperatursensor und elektrische Leitfähigkeit-Sensor
- Aufzeichnungsgerät für die spezifizierten Sensoren (Druck, Temperatur und elektrische Leitfähigkeit) inklusive Einhängvorrichtung, Aufzeichnungshardware, Multifunktionsanzeigen (um die Parameter auch ohne Auslesung abfragen zu können), spritzwasserdichtem und schlagfestem Ausbau, Schnittstelle für PC Auslesung, Batterieversorgung bzw. alternative Energieversorgung, u.a.

Maßgeblich für die Zuordnung der Tiefenstufe ist die Unterkante der Messsonde.

Der Einheitspreis/Stück gilt für eine Einbautiefe bis zu 150m.

..... 4 Stk

26.12 02 Z Kabel GWM (inklusive Kupplung zur Verlängerung)**W**

Entsprechend der Einbautiefe geeignetes (Wasserdruck, Zuglast), wasserdichtes Verbindungskabel zwischen Multiparametersonde und Datensammler mit definierter Einbautiefe inklusive Kupplung zur Verlängerung.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
					LB-FSV-VI-002	Preisangaben in EUR
Das Kabel muss den Anforderungen eines mehrmaligen Ein- und Ausbaus standhalten, die erforderliche Längsstabilität und Tragfähigkeit aufweisen, sowie einen ausreichend abriebfesten Kabelmantel aufweisen.						
Das Messkabel muss für eine eventuelle Tieferlegung der Messortes (Einbautiefe der Messsonde) z.B. im Zuge des Tunnelvortriebs verlängerbar sein.						
					130,00 m	
26.12 03	Z	Einbau Datensammlersystem				W
Fachtechnischer Ersteinbau des kompletten Datensammlersystems (MPM) inklusive logistischen Notwendigkeiten, Test Ablesung und Testauslesung						
					4 Stk	
LG 26		Untergrunderkundungen				Summe

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis
LB-FSV-VI-002						Preisangaben in EUR

98**Regiearbeiten**

Ständige Vorbemerkungen

1. Abrechnung

Die Vergütung für den Einsatz der Arbeitskräfte und der Geräte erfolgt nur für die tatsächliche Beistellungszeit (= Arbeitszeit und allfällige Zeit für Zu- und Abgang der Arbeitskräfte bzw. Zu- und Abtransport der Geräte).

Die Kosten für das Auf- und Abladen sowie für den An- und Abtransport von Geräten (z. B. Tieflader u.dgl.) sind in dem Ausmaß zu vergüten, als dies für den Einsatz in Regie erforderlich ist.

Der Auftragnehmer muss den voraussichtlichen Aufwand für den An- und Abtransport von Geräten von Baustofflieferungen oder Fremdleistungen vor dem Ausführen der Regieleistungen bekanntgeben und die Zustimmung des Auftraggebers einholen. Andernfalls wird im Zweifelsfall angenommen, dass sich das jeweilige Gerät auf der Baustelle befindet bzw. dass für Baustofflieferungen oder Fremdleistungen keine Transportkosten anfallen.

2. Preisbildung

Mit den Regiepreisen für Regieleistungen sind abgegolten:

- der Regielohnpreis gemäß ÖNORM B 2061,
- die Kosten für die erforderliche Arbeitsvorbereitung,
- die Kosten für das Beistellen der Kleingeräte, Kleingerüste und Werkzeuge,
- die Kosten für den Ersatz oder Instandhaltung und den Verschleiß von Werkzeugen (z.B. Bohrer, Meißel, Schleifscheiben u.dgl.).

Die Kosten für die erforderliche Aufsichtstätigkeit sowie für die Leistungen der in unmittelbarem Zusammenhang damit tätigen Angestellten des Auftragnehmers sind bei angehängten Regieleistungen mit den Einheitspreisen der Baustellengemeinkosten, bei selbstständigen Regieleistungen mit den Regiepreisen der Regieleistungen abgegolten.

3. Technische Vertragsbedingungen

Für diese Leistungsgruppe sind keine technischen Vertragsbedingungen vorgesehen.

4. Angeführte Richtlinien und Normen

ÖBGL: Österreichische Baugeräteliste; Herausgeber: Vereinigung der industriellen Bauunternehmungen Österreichs,

ÖNORM B 2061: Preisermittlung für Bauleistungen.

98.01**Regie Arbeiter**

Ständige Vorbemerkungen

1. Allgemeines

Es wird nur der Regiestundenpreis jener Beschäftigungsgruppe bzw. Lohngruppe vergütet, welche der erbrachten Regieleistung entspricht.

2. Überstundenvergütung

Bei vom Auftraggeber angeordneten Überstunden erfolgt die Vergütung wie folgt:

Die tatsächliche, außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenzahl wird bei

- Überstunden mit 50-%igem Zuschlag gemäß Kollektivvertrag mit 4/3,
- Überstunden mit 100-%igem Zuschlag gemäß Kollektivvertrag mit 5/3,
- Ersatzruhepflichtigen Überstunden mit 7/3 multipliziert.

Der Regiepreis bleibt unverändert.

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV		Lohn Sonstiges			Positionspreis
LB-FSV-VI-002					Preisangaben in EUR

98.01 23 Spezialtiefbauer und Baugrunderkunder

Einsatz von Spezialtiefbauarbeitern und Baugrunderkundern ohne Unterscheidung der Beschäftigungsgruppe.

..... 20,00 h

98.03 Regie Baustofflieferungen, Fremdleistungen

Ständige Vorbemerkungen

1. Verrechnung

Die Verrechnung erfolgt nach Verrechnungseinheiten (VE). Die Verrechnungsmenge entspricht dem Rechnungsbetrag in EUR (ohne Ust.), welcher vom Auftragnehmer für die Lieferung von Baumaterialien frei Verwendungsstelle bzw. für Fremdleistungen aufgewendet wird.

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

98.03 01 Baustofflieferungen

Baustofflieferungen im Zuge von Regiearbeiten.

..... 2.000,00 VE

LG 98	Regiearbeiten	Summe
--------------	----------------------	--------------	-------

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

Zusammenstellung der Leistungsgruppen

LG	BEZEICHNUNG	FSV-VI-002	Summe
26	Untergrunderkundungen		..... EUR
98	Regiearbeiten		..... EUR
Summe LV			..... EUR

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

SCHLUSSBLATT

	Bezeichnung	Gesamt
	Summe LV	..... EUR
	Summe Aufschläge/Nachlässe	..... EUR
	Gesamtpreis	..... EUR
	zuzüglich % USt.	..... EUR
	Angebotspreis	..... EUR

Sondaggi corti**Kurzbohrungen Baureifmachung Deponien 2016**

LV-Version: 19.05.2016

Geschlossenes LV

gedruckt am 19.05.2016

INHALTSVERZEICHNIS

LG	BEZEICHNUNG	Seite
	Ständige Vorbemerkung der LB	1
26	Untergrunderkundungen	4
98	Regiearbeiten	27
	Zusammenstellung der Leistungsgruppen	29
	Schlussblatt	30